

Kalif Storch landet im Landwirtschaftsmuseum

Gastspiel des „Hoftheaters Lumumba“

Regen. Wenn das „Königliche Hoftheater Lumumba“ am Sonntag, 10. Januar, im Niederbayerischen Landwirtschaftsmuseum Regen seine Kulissen aufbaut, dann wird es orientalisches: Zur Aufführung kommt die fantastisch inszenierte Zauberposse von Kalif Storch. Seit über zehn Jahren halten Gesa Peters und Susanne Kubiak beim „Königlichen Hoftheater Lumumba“ in Passau die Fäden in der Hand führen das Puppen- und Figurentheater in Eigenregie. Improvisation und gewitztes Eigenleben der Figuren sind den beiden Puppenspielerinnen, die auch mal neben und vor der Bühne auftauchen, bei ihrem Spiel wichtig, so dass die Kinder immer hautnah dabei sind und mit einbezogen werden können.

Am Sonntag, 10. Januar, um 15 Uhr bringen Kubiak und Peters einen Klassiker mit ins Landwirtschaftsmuseum: 190 Jahre hat „Die Geschichte von Kalif Storch“ schon auf dem Buckel. 1826 erschien das Märchen



Ein Klassiker des Märchens kommt auf die Bühne des Landwirtschaftsmuseums: Kalif Storch.

– Foto: Hoftheater Lumumba

von Wilhelm Hauff. Es ist die erste Episode in der Rahmenerzählung „Die Karawane“ zu der u.a. noch „Die Geschichte vom kleinen Muck“ gehört. Seither hat die Erzählung über den Kalifen Chasid, der in einen Storch verwandelt wird, zig Generationen in ihren Bann gezogen.

Das Stück ist für Kinder ab fünf Jahren geeignet. Karten im Vorverkauf bei der Touristinfo Regen, ☎ 09921/ 60426. – bb